

Presseinformation

11. Juni 2015

100 Junior Energie-Botschafter gesucht

Pernkopf: Energie-Erlebnis-Werkstatt im Energiepark Bruck erleben

Im Energiepark Bruck an der Leitha findet am 31. August die erste Energie-Erlebnis-Werkstatt für 100 Jugendliche zwischen 12 und 14 Jahren statt, die Energie-Botschafter werden wollen. Die Kosten inklusive Verpflegung und ein Shuttleservice nach Bedarf übernehmen das Land Niederösterreich und die Energiebewegung NÖ. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl empfiehlt sich eine rasche Anmeldung unter www.energiebewegung.at/erlebniswerkstatt.

„Gemeinsam mit der Energiebewegung Niederösterreich suchen wir zukünftige Energie-Botschafterinnen und Botschafter, die alles über eine nachhaltige Energiezukunft lernen wollen, neugierig sind, was hinter der Energiewende steckt und wie aus Sonne, Wasser, Wind und Biomasse Energie erzeugt wird“, erklärt Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf die Idee hinter der Energie-Erlebnis-Werkstatt. „Es gibt viel zu entdecken im Energiepark Bruck an der Leitha. Etwa was Energie überhaupt ist, in welcher Form sie auftritt, wie viel sie kostet, warum man sparsam mit ihr umgehen sollte und welche Rolle Erneuerbare Energien in diesem Zusammenhang spielen“, ergänzt Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ.

Zu Beginn der Entdeckungsreise geht es in den Windpark Bruck. Aus der Nähe betrachtet zeigen die Windräder ihre volle Größe und lassen erahnen, welche Energie im Wind stecken muss, damit sich die Rotorblätter bewegen und Strom erzeugen. Noch deutlicher zeigt sich das beim gemeinsamen Erklimmen eines Windrades. Der Ausblick von der vollverglasten Aussichtsplattform ist garantiert mit einem besonderen Erlebnis verbunden. Außerdem erfahren die jungen Energie-Botschafter, wie lange die Errichtung eines Windrades dauert, wie viel Strom es produziert und warum in Österreich die Windenergie optimal genutzt werden kann. Mit dem erzeugten Strom können beispielsweise Elektro-Fahrzeuge angetrieben werden. Den Praxistest liefert das anschließende „Elektrokart Effizienz-Wettrennen“, bei dem es nicht nur um lautlose Beschleunigung und Schnelligkeit geht, sondern vor allem um eine effiziente Fahrweise.

Wie aus Biomasse Wärme entstehen kann und damit ganze Orte versorgt werden können, erfahren die Jugendlichen bei einer Führung durch die Fernwärme Bruck.

Presseinformation

Erklärt werden die Vorteile einer zentralen Wärmeversorgung und daneben erfahren die zukünftigen Energiebotschafter, wie die Rauchgasreinigung funktioniert.

Nähere Informationen: Energie- und Umweltagentur NÖ, Mag. (FH) Christine Sitter-Penz, Telefon 02742/219 19-137, e-mail christine.sitter-penz@enu.at, <http://www.enu.at/>, bzw. Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, e-mail j.maier@noel.gv.at.